

Kantersieg gegen Tabellenletzten

3. Bezirksliga: VfB Greiz II – VfB Schleiz III 9:1

Während die erste Greizer Mannschaft zeitgleich auswärts in Schleiz antrat, empfing die zweite Mannschaft den bereits als Absteiger feststehenden VfB Schleiz III. Während die Greizer in Bestbesetzung zu ihrem letzten Heimspiel antraten, mussten die Gäste gleich auf vier Stammspieler verzichten. Aber wenigstens wurde das Spiel diesmal an der Platte und nicht wie im Hinspiel durch die falsche Doppelaufstellung der Schleizer kampflös entschieden.

Im Auftaktdoppel siegten zunächst Hoffrichter/Heisig in drei Sätzen gegen Futter/Lätzer. Krämer/Meißner mussten gegen das Doppel eins der Schleizer eine Viersatzniederlage hinnehmen. Einen Dreisatzsieg verbuchten Gebert/Kircheisen gegen Heinsmann/Gräbner. Im ersten Einzel ließ Hoffrichter gegen Walther nichts anbrennen und gewann sicher mit 3:0. Krämer tat es ihm gleich und holte den vierten Punkt für die Greizer. Etwas mehr Mühe hatte Heisig bei seinem Viersatzsieg gegen Lätzer. Daraufhin folgten drei klare Dreisatzsiege von Gebert, Meißner und Kircheisen. Seinen wohl schnellsten Sieg in der Bezirksliga fuhr Kircheisen gegen Heinsmann ein, dem er lediglich fünf Punkte in drei Sätzen ließ. Beim Stand von 8:1 für Greiz zeigte Hoffrichter gegen Webera eine tolle Aufholjagd. Er holte einen 0:2 Rückstand auf und wehrte im Entscheidungssatz auch einen Matchball von Webera ab. Schließlich triumphierte er verdient mit 12:10 im fünften Satz und ließ seinen Schleizer Gegner verstummen. Damit war der 9:1 Endstand hergestellt. Im noch ausstehenden Spiel am kommenden Sonntag in Bleiloch geht es für die Greizer darum den fünften Tabellenplatz zu sichern.

Punkte VfB Greiz II: Ronny Hoffrichter 2,5;
Mathias Heisig, Adrian Gebert, Steffen Kircheisen je 1,5;
Felix Meißner, Lars Krämer je 1